

An den Landrat

Glarus, 1. Oktober 2024

Jahresplanung 2025

Frau Präsidentin
Sehr geehrte Damen und Herren

1. Grundlagen

Das Gesetz über die Organisation des Regierungsrates und der Verwaltung (Regierungs- und Verwaltungsorganisationsgesetz, RVOG) verpflichtet den Regierungsrat, die Departemente und die Staatskanzlei, aufeinander abgestimmte Planungen ihrer Tätigkeiten zu führen.

Der Regierungsrat legt aufgrund der Legislaturplanung die Jahresplanung fest (Art. 31 Verordnung über die Organisation von Regierungsrat und Verwaltung, RVOV).

Art. 31

Jahresziele

¹ Der Regierungsrat legt gestützt auf sein Legislaturprogramm Jahresziele fest. Sie bezeichnen die Massnahmen zur Zielerreichung und die dem Landrat und der Landsgemeinde vorzulegenden Geschäfte. Sie sind Grundlage für die Geschäftsplanung gemäss Artikel 1.

² Die Departemente und die Staatskanzlei bestimmen ihre Jahresziele in Abstimmung mit denjenigen des Regierungsrates.

Die *Jahresplanung* des Regierungsrates des Folgejahres wird dem Landrat jeweils im Dezember vorgelegt. Grundlage für die Jahresplanung ist die geltende Legislaturplanung bzw. die daraus abgeleitete, rollende Integrierte Aufgaben- und Finanzplanung (IAFP).

Die Jahresplanung ihrerseits bildet die Basis für die Geschäftsplanungen der Departemente/Staatskanzlei und ihrer Hauptabteilungen und Abteilungen. Diese dienen unter anderem auch den Vorgesetzten als Grundlage für die Budgetierung und für die Formulierung der Ziele der einzelnen Mitarbeitenden.

2. Jahresplanung 2025

Die in der oberen Hälfte der Tabellen aufgeführten Massnahmen sind mit einem der 13 Legislaturziele verknüpft. Sie werden gemäss Legislaturplanung im 2025 bearbeitet. Die aufgeführten Massnahmen-Nummern referenzieren auf die Legislaturplanung. In der zweiten Spalte wird aufgezeigt, welche Institution letztlich über die Umsetzung entscheidet. In der

dritten Spalte ist der Zeitpunkt der Umsetzung der Massnahme festgehalten. Bei Massnahmen, deren Umsetzung mehrere Jahre dauert, ist in Klammern das Jahr der geplanten Umsetzung angegeben (die Terminplanung ist analog zum IAFP rollend). Kursiv festgehalten sind die konkreten Arbeiten im Planjahr.

Zusätzlich werden in der unteren Tabellenhälfte weitere Geschäfte der Staatskanzlei/Departemente aufgeführt, die im Planjahr von Bedeutung sind, aber nicht mit der Legislaturplanung verknüpft sind.

2.1. Staatskanzlei

<i>Massnahmen gemäss Legislaturplanung</i>	<i>Zuständig für Entscheid (Dept./RR/LR/LG)</i>	<i>Termin</i>
<p>M 1.1: Stärkung der Krisensicherheit des politischen Systems</p> <p><i>2025: Erarbeitung/Fertigstellung des Entwurf der Rechtsänderungen, Vernehmlassung und deren Auswertung, Verabschiedung der Vorlage an den Landrat</i></p>	LG	Herbst 2025
<p>M 1.3: Neukonzipierung der kantonalen Abstimmungsinformationen (insb. Landsgemeindememorial)</p> <p><i>2025: Beschluss Landsgemeinde über Regelung Neukonzeption Landsgemeindememorial, Fertigstellung Landsgemeindeplattform, Gestaltung neue Abstimmungsbroschüre, Vorbereitung Umsetzung per Landsgemeinde 2026</i></p>	RR/LG	Ende 2025
<p>M 2.1: Erarbeiten einer E-Government- und Informatik-Strategie</p> <p><i>2025: Die Informatikstrategie wurde per 1. Januar 2024 in Kraft gesetzt (vgl. Tätigkeitsbericht 2023). Auf die Erarbeitung einer separaten E-Government-Strategie wurde verzichtet, da die noch laufende Digitalisierungsstrategie bereits diverse E-Government-Themen adressiert. Diese wird im 2025 überprüft. Auf die Budgetphase 2026 wird eine Nachfolgestrategie erarbeitet, die auch den Bereich E-Government abdeckt.</i></p>	RR	Laufend (2026)
<p>M 3.1: Prüfung einer Departementsreform und der Organisation von departementsübergreifenden Aufgabengebieten</p> <p><i>2025: Bis Ende 2024 wird die Prüfung der Reform im engeren Sinn bzw. die Feststellung des Handlungsbedarfs abgeschlossen und der Grundsatzentscheid über die Reorganisationsvariante gefällt. Anschliessend erfolgt die Umsetzungsplanung (Konkretisierung ausgewählte Reorganisationsvariante, Definition Umsetzungsschritte usw.) und ungefähr ab Mitte 2025 die Umsetzung. Diese sollte 2026 abgeschlossen sein.</i></p>	RR	Laufend (2026)

2.2. Departement Finanzen und Gesundheit

<i>Massnahmen gemäss Legislaturplanung</i>	<i>Zuständig für Entscheid (Dept./RR/LR/LG)</i>	<i>Termin</i>
<p>M 2.2: Einführung und Etablierung eines zentralen Behördenportals inkl. Basisservices für Dienstleistungen von Kanton und Gemeinden</p> <p><i>2025: Das Behördenportal wurde im September 2024 eingeführt. Im 2025 werden weitere Dienstleistungen in das Portal integriert und Applikationen der Verwaltung an das Behördenportal angeschlossen.</i></p>	DFG	Ende 2025
<p>M 3.2: Stärkung der Personalgewinnungs-, Personalbindungs- und Personalentwicklungsmassnahmen</p> <p><i>2025: Umsetzung des Weiterbildungskonzepts für Führungskräfte der kantonalen Verwaltung; Überprüfung des On- und Offboarding-Prozesses.</i></p>	DFG	Laufend (2026)
<p>M 4.2: Überarbeitung der Spitalplanung und -listen</p> <p><i>2025: Durchführung des Bewerbungsverfahrens und Erlass der Spitallisten</i></p>	RR	Herbst 2025
<p>M 4.3. Erarbeitung Konzept Gesundheitsförderung und Prävention</p> <p><i>2025: Das Konzept soll bis spätestens Ende des 1. Quartals 2025 erlassen werden. Anschliessend ist die Einführung von Kantonalen Aktionsprogrammen (KAP) sowie die Evaluation von weiteren Massnahmen geplant.</i></p>	RR	Frühling 2025
<i>Weitere Geschäfte</i>		
Prüfung Postulate «Beste Voraussetzungen für eine Glarner Gesundheitsregion» und «Schaffung eines ambulanten Zentrums»	LR	Laufend (2026)

2.3. Departement Bildung und Kultur

<i>Massnahmen gemäss Legislaturplanung</i>	<i>Zuständig für Entscheid (Dept./RR/LR/LG)</i>	<i>Termin</i>
<p>M 10.1: Erstellen einer Situationsanalyse zu den Bildungsmöglichkeiten und Aufzeigen allfälliger Massnahmen</p> <p><i>2025: Auswertung der Berichterstattung, evtl. Koordination Massnahmen mit Gemeinden</i></p>	DBK	Sommer 2025
<p>M 10.2: Entwickeln von Projekten, die die Digitalisierung an den Schulen stärken</p> <p><i>2025: Umsetzung Teilprojekt «Optimierung Ressourcen und Support» und Einführung weiterer digitaler Lernmedien und Anwendung</i></p>	DBK/RR/LR	Laufend (2026)

<i>Weitere Geschäfte</i>		
<p>Massnahmen gegen Lehrpersonenmangel und Überprüfung Kompetenzen im Bereich der Volksschule</p> <p><i>2025: Teilrevision Bildungsgesetz; Anpassung Berufsauftrag</i></p>	DBK/RR/LR/LG	Laufend (2026)

Die Massnahme M 7.3 betreffend Prüfung und gegebenenfalls Einführung einer finanziellen Unterstützung bei der Ausbildung von Erwachsenen in Bereichen mit besonderer Bedeutung für den Kanton wurde im 2024 abgeschlossen. Auf den 1. Juli 2024 wurde die Förderverordnung Pflege in Kraft gesetzt. Diese ermöglicht die finanzielle Unterstützung der Ausbildung im Bereich der Pflege. Die Massnahme wird im Planjahr nicht mehr behandelt.

2.4. Departement Bau und Umwelt

<i>Massnahmen gemäss Legislaturplanung</i>	<i>Zuständig für Entscheid (Dept./RR/LR/LG)</i>	<i>Termin</i>
<p>M 8.1: Schaffen von geeigneten Arbeitsinstrumenten für ein Arbeitszonenmanagement</p> <p><i>2025: Bis Ende 2024 erfolgt die Einführung des Instruments Raum+. Parallel dazu wird das Arbeitszonenmanagement erarbeitet und in die Richtplananpassung 2024–2026 inkludiert.</i></p>	DBU/LR	Laufend (2026)
<p>M 8.5: Erarbeitung einer Nachhaltigkeitsstrategie für den Kanton Glarus</p> <p><i>2025: Nachdem im 2024 eine Auslegeordnung zur Erarbeitung der Nachhaltigkeitsstrategie erarbeitet wurde, ist nun ein Marschhalt vorgesehen. Dieser soll genutzt werden, um eine bessere Abstimmung mit der Klimastrategie und der Biodiversitätsstrategie vornehmen und Synergien nutzen zu können. Die Bearbeitungsdauer verlängert sich entsprechend gegenüber der ursprünglichen Planung.</i></p>	RR	Laufend (2026)
<p>M 11.3: Erarbeitung einer Innenentwicklungsstrategie inkl. Schaffen der Grundlagen im Richtplan</p> <p><i>2025: Die Grundlagen für die Richtplananpassungen werden im 2024 erarbeitet. Im 2025 soll die Anpassungen des Richtplans in die interne Vernehmlassung gehen und anschliessend das offizielle Mitwirkungsverfahren durchgeführt werden. Bis Ende 2025 soll der Richtplan durch den Regierungsrat erlassen und anschliessend dem Landrat zur Genehmigung unterbreitet werden. Parallel dazu wird im 2025 eine Wegleitung für die Gemeinden zum Thema Innenentwicklung erarbeitet.</i></p>	DBU/LR	Laufend (2026)
<p>M 12.1: Überarbeitung der Strategie zum Umgang mit dem Klimawandel</p> <p><i>2025: Die Strategie zum Umgang mit dem Klimawandel soll in die Klimastrategie integriert und dabei überarbeitet werden. Mit der Erarbeitung der</i></p>	RR	Herbst 2025

<i>Klimastrategie wird voraussichtlich Ende 2024 begonnen, im Jahr 2025 sind Workshops mit Arbeitsgruppen, eine Vernehmlassung sowie im Herbst 2025 die Beschlussfassung durch den Regierungsrat vorgesehen.</i>		
M 12.3: Verbesserung der Veloverkehrsinfrastruktur <i>2025: Projektierung und Genehmigungsverfahren für Belagseinbau Abschnitt Längrüti, Mitlödi, sowie Abschnitt Ennetbühlerstrasse–Schwimmbad, Glarus</i>	DBU	Laufend (2026)
M 13.1: Erstellung einer Landsgemeindevorlage für einen Projektierungskredit betreffend Neubau eines Kantonsgefängnisses <i>2025: Sobald der Entscheid der Nutzer über die künftige Gefängnis-Lösung vorliegt, werden die nächsten Schritte in die Wege geleitet.</i>	LG	offen
M 13.3: Entscheidfindung zur Umfahrung Glarus <i>2025: Für die Entlastung von Netstal und Glarus vom Durchgangsverkehr und die Umfahrung dieser Ortschaften ist ein kombiniertes Gesamtprojekt notwendig. Der Regierungsrat hat sich gemeinsam mit den Glarner Bundesparlamentariern mit dem Eidgenössischen Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation getroffen. Dieses ist bereit, die bisher isolierten Projektetappen zur Umfahrung von Netstal und von Glarus und zur Erschliessung des Kantonshauptortes zu einem Gesamtprojekt unter Federführung des Bundes zu vereinen. Je nach deren Ausgestaltung müssen neue Entwicklungen ins nächste Strategische Entwicklungsprogramm (STEP) Nationalstrassen einfließen. Die Vorlage kommt voraussichtlich im Jahr 2026 in die Vernehmlassung zu den Kantonen. Eine Kreditvorlage bis 2026 an die Landsgemeinde zu unterbreiten (Richtplan 2018, Handlungsanweisung V3-C/2), ist deshalb nicht realistisch.</i>	RR	Laufend (2027)
<i>Weitere Geschäfte</i>		
Erstellung einer Landsgemeindevorlage für einen Projektierungskredit betreffend Neubau Werkhof Schwanden	LG	Herbst 2025
Erstellung einer Vorlage (evtl. zuhanden Landsgemeinde) für einen Projektierungs- oder Objektkredit betreffend Umbau/Erweiterung des Strassenverkehrsamtes in Schwanden	LR/LG	Herbst 2025

2.5. Departement Volkswirtschaft und Inneres

<i>Massnahmen gemäss Legislaturplanung</i>	<i>Zuständig für Entscheid (Dept./RR/LR/LG)</i>	<i>Termin</i>
M 1.2: Reform der kommunalen Legislativen <i>2025: Beschluss der Landsgemeinde über totalrevidiertes Gemeindegesetz</i>	LG	Mai 2025
M 1.4: Einführung rechtliche Grundlage Ausländerstimmrecht auf Gemeindeebene <i>2025: Beschluss durch die Landsgemeinde erfolgt im Rahmen der Reform der kommunalen Legislativen.</i>	LG	Mai 2025
M 2.3: Erarbeitung einer Kreditvorlage zur Förderung der UHB-Abdeckung <i>2025: Bis Ende 2024 wird über das weitere Vorgehen entschieden. Entweder wird im 2025 eine Vorlage zuhanden der Landsgemeinde 2026 erarbeitet oder die Festnetzförderung wird nicht weiterverfolgt. Eine Förderung des Mobilfunks bleibt über eine regierungs- oder landrätliche Verordnung möglich.</i>	LG/LR	Laufend (2026)
M 2.4: Entwicklung und Etablierung einer kantonalen MINT-Förderung und damit Schaffen von Voraussetzungen für eine nachhaltige Mobilisierung des Fachkräftepotenzials <i>2025: MINT-Pilotphase II weiterentwickeln, präzisieren, nachhaltig etablieren und sichern.</i>	DVI	Laufend (2026)
M 2.6: Etablierung des Fördermodells für innovative Vorhaben in der digitalen Transformation <i>2025: Im August 2024 erfolgte der Beschluss über die Kriterien zur Vergabe der Finanzhilfen im Rahmen einer regierungsrätlichen Verordnung. Nun sind Organisation und Prozesse aufzubauen, das Förderinstrument bekanntzumachen bzw. zu etablieren und Projekte zu finanzieren.</i>	RR/LG	Laufend (2027)
M 7.1: Implementierung von Massnahmen zum Erlangen und Sichern der Arbeitsmarktfähigkeit bei der Bewältigung der digitalen Transformation im Arbeitsprozess <i>2025: Das Qualifizierungsportfolio wird mit den Unternehmen und Private weiterentwickelt und aktiv angeboten.</i>	DVI	Laufend (2026)
M 9.1: Prüfung und Festlegung von Massnahmen, um die UNO-Behindertenrechtskonvention im Kanton Glarus umzusetzen <i>2025: Beschluss der Landsgemeinde 2025 über das Selbstbestimmungs- und Teilhabegesetz (bei Annahme Inkraftsetzung ab 2027; schrittweise</i>	DVI und weitere Departemente / LR / LG	Laufend (2026)

<i>Umsetzung der Strategie der Fachstelle Behinder- tenfragen und soziale Einrichtungen und der Emp- fehlungen des Berichts «Angebotsentwicklung für Menschen mit Behinderung» vom Juni 2021.</i>		
M 13.4: Entscheidfindung zur Erschliessung Braunwald <i>2025: Entscheidfindung zur Erschliessung von Braunwald ist seitens Regierungsrat abgeschlos- sen; der Landsgemeinde 2025 wird im Rahmen der Totalrevision des Gesetzes über den öffentli- chen Verkehr (Federführung beim Departement Bau und Umwelt) die Diskussion ermöglicht.</i>	RR/LR/LG	Laufend (2026)

2.6. Departement Sicherheit und Justiz

<i>Massnahmen gemäss Legislaturplanung</i>	<i>Zuständig für Entscheid (Dept./RR/LR/LG)</i>	<i>Termin</i>
M 2.5: Erarbeitung und Umsetzung des Pro- gramms für den digitalen Wandel in der Justiz <i>2025: Vorliegen der Studie mit Variantenentscheid durch Steuerungsausschuss. Darauf basierend Er- stellung des Projektmanagementplans.</i>	DSJ/RR/VKG	Laufend (2026)
M 6.1: Identifizierung und Bewertung der relevan- ten Risiken sowie Festlegung von angemessenen Massnahmen in den verschiedenen zu schützen- den Bereichen, einschliesslich hinsichtlich des be- trieblichen Kontinuitätsmanagements für den Kan- ton Glarus <i>2025: Risikoidentifikation und -analyse sowie Risi- kobewertung und Massnahmenplanung im Rah- men des Projektes integriertes Risikomanagement für die Verwaltung des Kantons Glarus.</i>	DSJ und weitere Departemente / RR	Laufend (2026)

3. Gesetzgebungsprogramme

3.1. Gesetzgebungsprogramm 2025 (pro Memoria)

Das Gesetzgebungsprogramm gibt pro Memoria einen aktuellen Überblick über die geplanten Landsgemeindegeschäfte 2025.

<i>Geplante Landsgemeindegeschäfte 2025</i>	<i>Zuständig</i>
Änderung der Kantonsverfassung / des Gesetzes über die politischen Rechte (Projekt «Förderung der politischen Partizipation»)	SK
Änderung des Gesetzes über Schule und Bildung	DBK
Memorialsantrag «Schaffung von Bildungsgutschriften»	DBK
Revision des Gesetzes über den öffentlichen Verkehr (inkl. Erschliessung von Braunwald)	DBU
Änderung des Einführungsgesetzes zum Bundesgesetz über den Wald (Einführung Gefahrenkartenkommission)	DBU
Revision des Gemeindegesetzes	DVI

Gesetz zur Förderung der Selbstbestimmung und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	DVI
Änderung des Gesetzes über die Einführung des Schweizerischen Zivilgesetzbuches im Kanton Glarus (Abläufe KESB)	DVI
Änderung des Polizeigesetzes (Umsetzung Motion Hefti)	DSJ
Änderung des Einführungsgesetzes zum Bundesgesetz über den Strassenverkehr (Umsetzung Memorialsantrag «Slow Sundays im Klöntal»)	DSJ

Im Vergleich zur provisorischen Liste der Landsgemeindegeschäfte vom 11. Juni 2024 ergaben sich folgende Änderungen:

- Neu hinzugekommen ist die Änderung des Gesetzes über die Einführung des Schweizerischen Zivilgesetzbuches im Kanton Glarus. Der Bedarf danach zeigte sich erst bei der Umsetzung von technischen Neuerungen im Bereich der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde.
- Das Konzept für die künftige Erschliessung von Braunwald wird der Landsgemeinde im Rahmen des totalrevidierten Gesetzes über den öffentlichen Verkehr unterbreitet; es gibt keine separate Vorlage.

3.2. Gesetzgebungsprogramm 2026

Das Gesetzgebungsprogramm gibt einen Überblick über alle Gesetzesentwürfe und weiteren Vorlagen, welche der Regierungsrat der Landsgemeinde 2026 vorzulegen plant.

<i>Geplante Landsgemeindegeschäfte 2026</i>	<i>Zuständig</i>
Evtl. Änderung des Gesetzes über die Organisation des Regierungsrates und der Verwaltung	SK
Änderung der Kantonsverfassung (Krisensicherheit des politischen Systems)	SK
Entlastungspaket 2025+	DFG
Änderung des Einführungsgesetzes zum Bundesgesetz über die Krankenversicherung (Prämienverbilligung, einheitliche Finanzierung ambulant-stationär, Zulassungssteuerung)	DFG
Evtl. Änderung des Steuergesetzes (Nachvollzug von Bundesrecht)	DFG
Projektierungskredit betreffend Neubau Werkhof Schwanden	DBU
Evtl. Projektierungs- oder Objektkredit betreffend Umbau/Erweiterung des Strassenverkehrsamtes in Schwanden	DBU
Klimagesetz	DBU
Memorialsantrag Bauerngruppe Glarus Süd «Für eine faire Abgeltung der Tierhalter»	DBU
Änderung des Einführungsgesetzes zu den Bundesgesetzen über die Landwirtschaft, über das bäuerliche Bodenrecht und über die landwirtschaftliche Pacht (Beratung und anderes)	DVI
Memorialsantrag GLP «Nachhaltigen und gemeinnützigen Wohnungsbau fördern»	DVI
Memorialsantrag GLP «Für attraktivere Velorouten»	DSJ
Änderung des Einführungsgesetzes zum Bundesgesetz über den Strassenverkehr (Motorfahrzeugsteuer)	DSJ
Revision des Polizeigesetzes	DSJ

Zur Terminierung der Beratung der Memorialsanträge «Für eine faire Abgeltung der Tierhalter», «Für attraktivere Velorouten» sowie «Nachhaltigen und gemeinnützigen Wohnungsbau fördern» an der Landsgemeinde 2026 erfolgt eine separate Berichterstattung des Regierungsrates an den Landrat.

4. Antrag

Der Regierungsrat beantragt dem Landrat, von der Jahresplanung 2025 Kenntnis zu nehmen.

Genehmigen Sie, Frau Präsidentin, sehr geehrte Damen und Herren, den Ausdruck unserer vorzüglichen Hochachtung.

Im Namen des Regierungsrates

*Kaspar Becker, Landammann
Arpad Baranyi, Ratsschreiber*